

Abschnitt 1

1 Allgemeines

- 1.1 Einführung
- 1.2 Zulassungsbasis
- 1.3 Hinweisstellen
- 1.4 Beschreibung und technische Daten
- 1.5 Dreiseitenansicht

1 Allgemeines

1.1 Einführung

Das vorliegende Flughandbuch wurde erstellt, um Piloten und Ausbildern alle notwendigen Informationen für einen sicheren, zweckmäßigen und leistungsoptimierten Betrieb des Segelflugzeuges AS 33 Es zu geben.

Das Handbuch enthält zunächst alle Daten die dem Piloten aufgrund der Bauvorschrift CS-22 zur Verfügung stehen müssen. Es enthält darüber hinaus jedoch eine Reihe weiterer Daten und Betriebshinweise, die aus Herstellersicht für den Piloten von Nutzen sein können.

1.2 Zulassungsbasis

Dieser Segelflugzeugtyp wurde von der European Aviation Safety Agency (EASA) entsprechend CS-22, Änderung 2, Ausgabe vom 5. März 2009, zugelassen.

Weiterhin wurden folgende Forderungen erfüllt:

"Richtlinien zur Führung des Festigkeitsnachweises für Bauteile aus glasfaser- und kohlestofffaserverstärkten Kunststoffen von Segelflugzeugen und Motorseglern", Ausgabe 1991.

Lufttüchtigkeitsgruppe: Utility.

"Utility" trifft für Segelflugzeuge und Motorsegler zu, die für normalen Segelflug verwendet werden.

5.2 Tabelle der Rudermassen und Momente

Datum: Werk.-Nr: 33 _____	Masse [kg]	zul. Masse [kg]	Hebelarm [cm]	HK-Last [daN]	Moment [daNcm]	zul. Moment [daNcm]	Bemerkung
Seitenruder		3,07 bis 3,75				1,42 bis 5,65	
Höhenruder (links und rechts mit Antrieb)		1,23 bis 1,83				3,2 bis 4,93	
Wölbklappe links		2,56 bis 3,41				2,93 bis 5,13	
Wölbklappe rechts		2,56 bis 3,41				2,93 bis 5,13	
Innen							
15 m außen							
18 m außen							
Summe 15 m		2,1 bis 2,73				1,64 bis 2,43	
Summe 18 m		2,3 bis 3,0				1,71 bis 2,99	
Innen							
15 m außen							
18 m außen							
Summe 15 m		2,1 bis 2,73				1,64 bis 2,43	
Summe 18 m		2,3 bis 3,0				1,71 bis 2,99	

Ruder mit Hutzen wiegen! **Negative Momente bedeuten Vorlastigkeit!**

Hinweis zum Höhenruder

Im Normalfall sollten für die Bestimmung des rücklastigen Moments und der Gesamtmasse des Höhenruders beide Hälften sowie der Mitnehmer zusammen gemessen werden. Es gelten dann die auf der vorherigen Seite gezeigten Werte.

Im Falle von Reparaturen kann es sinnvoll sein, die einzelnen Komponenten einzeln zu wiegen. Dann gelten die Werte in der hier rechts gezeigten Tabelle.

Darüber hinaus trägt die Höhenrudersteuerung in der Seitenflosse zum Massenausgleich bei. Die Steuerstange in der Seitenflosse und die unten daran angebrachte Masse (Messinggewichte – je ~0,22 kg) wirken mit einem Hebelarm von 86 mm. Das Gesamtgewicht der HR-Stange (vertikale Stange inkl. ihrer Anschlussköpfe, Nieten sowie Verbindungselemente wie Schrauben, Scheiben und Sicherungsmuttern) und den zwei Masseelementen (AS P/N 330.48.0017) muss min. 652 g und max. 702 g betragen.

Datum: Werk.-Nr: 33 _____	Masse [kg]	zul. Masse [kg]	Hebelarm [cm]	HK-Last [daN]	Moment [daNcm]	zul. Moment [daNcm]	Bemerkung
Höhenruder, links		0,6 bis 0,82				0,85 bis 1,15	
Höhenruder, rechts		0,6 bis 0,82				0,85 bis 1,15	
Höhenruder-Antrieb		0,26 bis 0,35				1,28 bis 1,71	

(nur im Fall von Reparaturen anzuwenden!)